Woodbadge-Training 2018 – 2019 auf einen Blick

Präsenzzeiten

14. bis 16. September 2018
Kurs Teil 1: Vorbereitungswochenende auf Burg Rieneck
Anreise am 14. September bis 17 Uhr
Abreise am 16. September nach dem Mittagessen

13. bis 18. April 2019
Kurs Teil 2: Kurswoche auf Burg Rieneck
Anreise am 13. April bis 18 Uhr
Abreise am 18. April nach dem Mittagessen

20. bis 22. September 2019
Wochenende: »Reflexion« auf Burg Rieneck
Anreise am 20. September bis 17 Uhr
Abreise am 22. September nach dem Mittagessen

Woodbadge-Projekt:

Projektphase: April 2019 bis September 2019

Mindestalter: 18 Jahre

Zielgruppe Aktuelle und zukünftige Mitarbeiter*innen der Landes- und Bundesebene; interessierte Erwachsene mit mehrjähriger Leitungserfahrung. VCP-Mitgliedschaft ist Voraussetzung.

Team Silke Knippschild, Günter Drennhaus, N. N.
Kosten 160 Euro (für alle drei Präsenztermine)

Anmeldung: bis 17. September 2018, die Anmeldung gilt für alle drei Präsenztermine verbindlich.

Zur Anmeldung gelangt man über www.vcp.de/service/termine/

Damit die Anmeldung verbindlich wird, muss der Teilnahmebeitrag im Voraus auf das Konto des VCP e.V. überwiesen worden sein:
Evangelische Bank eG, IBAN: DE 13 5206 0410 0000 000256
Verwendungszweck:
Train4you: Woodbadge-Kurs 61 »dein Name«

Fahrtkosten

Fahrtkosten werden erstattet. Es gilt die Reisekostenordnung des VCP e.V. in der jeweils gültigen Fassung.

VCP e.V.
Wichernweg 3
34121 Kassel
0561 78437-0
info@vcp.de
www.vcp.de

April 2018

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie die Evangelische Kirche in Deutschland.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

EKD Evangelische Kirche in Deutschland

vcp VERBAND CHRISTLICHER PFADFINDERINNEN UND PFADFINDER

Fit für Führung

Woodbadge-Training 2018 – 2019

Du interessierst dich für eine Aufgabe auf Bundes- oder Landesebene oder hast bereits eine übernommen?
Du willst mehr erfahren über Führung und Leitung im VCP?
Du willst deinen Standpunkt im VCP bestimmen und schauen wie es weiter gehen kann?

Dann ist das **Woodbadge-Training** vielleicht das Richtige für dich!

Das Woodbadge-Training im VCP ist das Schulungsformat für erwachsene Mitarbeiter*innen im Verband. Mit diesem Training unterstützen wir dich dabei, deine Führungsaufgaben noch besser und zufriedenstellender wahrzunehmen. Und wir schauen auf die pfadfinderischen Traditionen im Verband und bei WAGGGS und WOSM.

Vier wesentliche Lernfelder werden im Training bearbeitet:

- Führung und Leitung
- pfadfinderische Grundlagen
- Kommunikation
- Management

Diese sind international für das Woodbadge einheitlich und werden von WOSM leadership, fundamental Scouting, communication, management genannt.

Projektplanung: Visualisierung schafft Transparenz

Der Regelkreis: Prinzip des Woodbadge-Trainings

Das Angebot richtet sich vor allem an aktuelle, aber auch zukünftige Mitarbeiter*innen auf der Landes- und Bundesebene des VCP. Es ist grundsätzlich aber auch für alle erwachsenen Pfadfinder*innen mit Führungserfahrung offen.

Aller guten Dinge sind drei

Das Woodbadge-Training im VCP ist in drei Phasen gegliedert.

Teil 1 – Der Woodbadge-Kurs

Zu Beginn des Woodbadge-Trainings steht der Woodbadge-Kurs. Er umfasst das Vorbereitungswochenende und die Kurswoche. Hier werfen wir einen Blick auf die Theorie in den vier Lernfeldern. Wir gehen mit vielfältigen, kreativen Methoden an die Themen heran. Dabei werden natürlich auch musische, spirituelle und pfadfinderische Elemente nicht fehlen.

Dich erwarten Impulse zu:

- Leitungsmodellen und Management-Methoden
- dem Verständnis von Leitung und Führung
- der Projektmethode und ihrer Anwendung
- Zielen, Inhalten und Methoden des VCP
- den eigenen Zielen und der eigenen Rolle im VCP
- Kommunikationsmethoden und Feedback-Kultur

Im Woodbadge-Kurs werden wir auch die ersten Schritte für das Woodbadge-Projekt gehen und gemeinsam an Auswahl, Zielsetzung und Aufbau arbeiten.

Teil 2 – Das Woodbadge-Projekt

Das Woodbadge-Projekt ist ein besonders wichtiger und interessanter Teil des Woodbadge-Trainings. In der Projektphase geht es darum, die im Kurs erarbeiteten Methoden und Grundlagen anzuwenden. Dabei stehen Dir die Trainer*innen zur Seite. Es muss kein riesiges Projekt sein – auch klein ist fein.

Teil 3 – Die Reflexion und der Abschluss

Dem Woodbadge-Projekt folgt die persönliche Reflexion. In diesem Teil des Trainings wirfst du einen Blick darauf, ob und wie du deine Ziele erreicht hast, was deine Rolle im Projekt war und wie gut du das Gelernte umsetzen konntest. Wichtig ist dabei die Dokumentation des Projekts. Der dritte Präsenztermin steht am Beginn der Reflexionsphase. Den Abschluss des Trainings bildet die Verleihung des Woodbadges. Diese unterstreicht und stärkt deine Beziehung zum VCP und zur internationalen Pfadfinder*innenarbeit.

Gemeinsam: Herausforderungen lösen